



Therapie- und Diagnostiksysteme für

Inkontinenz

Blasenentleerungsstörung

Erektile Dysfunktion



Inhaltsverzeichnis

Wir sind Ihr Experte	3
Effektive Hilfsmittel und patientennahe Therapiekonzepte	4
Ihr Ziel ist unser Ziel	6
Methoden und Therapien bei Inkontinenz	8
Methoden und Therapien bei Entleerungsstörungen.....	12
Methoden und Therapien bei erektiler Dysfunktion	16
Diagnostiksysteme	20
Produkte im Überblick.....	22
Indikationsbögen und Rezepte	34

Wir sind Ihr Experte

für die Entwicklung und den Vertrieb medizintechnischer Systeme und Hilfsmittel zum Einsatz in Urologie, Gynäkologie und Proktologie.

Als Spezialist für Medizintechnik mit über 30-jähriger Firmengeschichte haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, die bestmöglichen Produkte und Services aus einer Hand anzubieten – von der Erstellung der Kostenübernahmeerklärung bis zur Einweisung in die Therapie und die Begleitung während des gesamten Therapieverlaufs. Dabei arbeiten wir eng mit Spezialisten aus der Urologie, Gynäkologie und Proktologie in Kliniken und Praxen zusammen.

Wir pflegen den intensiven Austausch sowohl mit Patient:innen als auch mit Verordner:innen sowie mit Fachleuten aus Forschung, Entwicklung und Produktion. Auf diese Weise tragen wir

kontinuierlich dazu bei, dass zukunftsweisende Systeme und Therapien auf den Markt kommen, die sich an den Bedürfnissen unserer Patient:innen orientieren.

Unsere Erfolgsgeschichte, die in den 1990er-Jahren mit dem Vertrieb unseres ersten Produktes, dem Osbon ErecAid™ Vakuumerektions-system, begann, hat sich in den letzten drei Jahrzehnten kontinuierlich fortgeschrieben. Inzwischen umfasst unser Portfolio über 20 Produkte: Neben Erektionshilfen gehören medizintechnische Systeme für die Bereiche Inkontinenz und Blasenentleerungsstörungen zu unseren Schwerpunkten.

Wir nehmen unsere Verantwortung ernst. Als kompetenter und verlässlicher Partner mit einem umfassenden Qualitätsmanagement übernehmen wir die Betreuung und Schulung unserer Patient:innen und sind rund um die Uhr für sie erreichbar.

Medizintechnik Heise – für mehr Wohlbefinden und Unbeschwertheit im Leben!

VORTEILE AUF EINEN BLICK

- Über 30-jährige Erfahrung in der Entwicklung und dem Vertrieb medizintechnischer Systeme und Hilfsmittel
- Hochqualitative und erprobte Produkte UND Beratung aus einer Hand
- Umfassender Service und Hilfestellung für Patient:innen, Ärzt:innen und Krankenkassen



UNSER QUALITÄTS- UND SERVICEVERSPRECHEN

Auf unsere Produkte ist Verlass: Alle unsere Systeme sind nach hohen Qualitätsstandards gefertigt und auf ihre Sicherheit getestet. Wir stehen nicht nur für qualitätsgeprüfte medizintechnische Systeme und Hilfsmittel, sondern auch für umfassende Services rund um das Produkt.



Effektive Hilfsmittel und patientennahe Therapiekonzepte

INKONTINENZ

Therapiekonzept

Menschen, die aufgrund einer Inkontinenz zu uns kommen, erhalten in der Erstsitzung zunächst eine EMG-Beckenbodenmessung, damit wir den Ist-Zustand der Beckenbodenmuskulatur bewerten können. Danach ermitteln wir das passende Therapiesystem und schulen sie in dessen Handhabung. In regelmäßigen Kontrollterminen überprüfen wir die Beckenbodenmuskulatur durch EMG-Messung, um so den Therapieerfolg zu ermitteln. Die Ergebnisse werden dokumentiert und Ihnen als Arzt oder Ärztin zur Verfügung gestellt.

ENTLEERUNGSSTÖRUNGEN

Therapiekonzept

Wir klären Patient:innen mit Blasen- und Darmentleerungsstörungen über die Therapieziele der verschiedenen Therapieansätze wie Miktionstraining, Koordination im Sinne eines Entspannungstrainings und Neurostimulation sowie andere Alternativen auf. Beratung wird bei uns großgeschrieben – damit sich unsere Kund:innen bei uns gut aufgehoben fühlen und die Behandlung schnell zum gewünschten Erfolg führt.

EREKTILE DYSFUNKTION

Therapiekonzept

Männer mit erektiler Dysfunktion erhalten von uns neben den geeigneten Hilfs- und Trainingsmitteln ebenfalls umfassenden Service. Im Gespräch mit unseren Kunden finden wir das für sie am besten geeignete System und beraten sie in der Anwendung. Ganz gleich, auf welches Produkt die Wahl fällt – Mann ist bei uns gut beraten!



Der Nutzen des Beckenbodentrainings bei einer Beckenbodendysfunktion ist klar belegt. So ergab eine Metaanalyse¹ von vier Studien mit 165 Teilnehmerinnen eine Heilungsrate von 56,1 % in der Gruppe, die Beckenbodentraining durchführte. Demgegenüber war in der Kontrollgruppe ohne Beckenbodentraining eine Erfolgsrate von nur 6 % als geheilt festgestellt worden (Relatives Risiko [RR]: 8,38; 95%-KI: 3,68–19,07).



Zur Behandlung von Belastungs-, Drang- und Stuhlinkontinenz eignet sich in vielen Fällen die Elektrostimulationstherapie, zum Beispiel mit unserem CEFAR Peristim PRO. Wissenschaftliche Studien zeigen, dass die Nervenstimulation eine effektive und sehr gut verträgliche Behandlungsoption bei Patient:innen mit Drangstuhlinkontinenz darstellt – nicht nur bei Harnwegsstörungen.²



Eine groß angelegte Studie kam zu dem Ergebnis, dass über 90 % aller Anwender das Osbon ErecAid™ System erfolgreich auch über einen längeren Zeitraum benutzen – sowohl zu ihrer als auch zur Zufriedenheit ihrer Partnerin oder ihres Partners.³ Eine Reihe weiterer Studien zeigte, dass es bei einem signifikanten Teil der Benutzer von Vakuumerektionshilfen nach einer Prostatektomie nach einiger Zeit der Anwendung wieder zu spontanen Erektionen kam.^{4,5}

Ihr Ziel ist unser Ziel.

Mit Medizintechnik Heise zu mehr Lebensqualität



1

Das medizintechnische System bzw. Hilfsmittel wird von Ihnen als Arzt oder Ärztin verordnet

2

Die Patient:innen oder die Praxishelfer:innen senden das Rezept an Medizintechnik Heise. Unser Team kümmert sich um die Kostenübernahme durch die Krankenkasse



Kontaktaufnahme durch geschulte Medizinprodukteberater:innen von Medizintechnik Heise zur Einweisung



3

WIR SIND FÜR UNSERE KUND:INNEN DA – 24 STUNDEN AM TAG

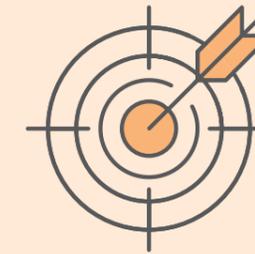
Sollten doch einmal Unsicherheiten oder Fragen im Umgang mit unseren Produkten auftauchen, erhalten unsere Kund:innen rund um die Uhr Beratung über unseren Hotline-Service.



GUT ZU WISSEN!

Die meisten Krankenkassen übernehmen die Kosten für die Therapie und das Training mit vielen unserer Produkte. Die Abwicklung der Kostenübernahme mit der gesetzlichen Krankenkasse übernehmen wir für unsere Kund:innen, damit diese sich ganz auf ihre Behandlung konzentrieren können.

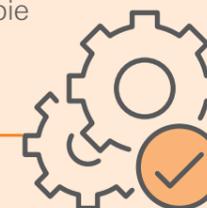
Ziel erreicht!



Bei Bedarf: Kontrolltermine zur Überprüfung des Therapieerfolgs

5

Patient:in nutzt das Produkt zur Therapie bzw. zum Training



4

Mit starken Argumenten gegen die Schwäche

Inkontinenz

In Deutschland leiden etwa 6–8 Millionen Menschen unter einer Harninkontinenz und bis zu 4 Millionen unter einer Stuhlinkontinenz. Medizintechnik Heise setzt mit seinen effektiven Systemen und Hilfsmitteln da an, wo die Schwachstelle Ihrer Patient:innen liegt: an der Beckenboden- und Schließmuskulatur.

Je nach Diagnose wird sie über Biofeedback und/oder Elektrostimulation gezielt trainiert oder mit Vaginaltampons stabilisiert. So erhalten Ihre Patient:innen ein wertvolles Stück Lebensqualität zurück.

DIE METHODEN IM ÜBERBLICK

Biofeedback

Das elektrische Muskelpotenzial wird während des Trainings gemessen und die Kontraktionsstärke über ein visuelles Signal ausgegeben. Die Patient:innen lernen, ihre Muskulatur gezielt zu aktivieren und wieder zu entspannen. Das EMG-Biofeedback fördert die Wahrnehmung, vergrößert den Lerneffekt und motiviert zum regelmäßigen Training.

Elektrostimulation

Durch sanfte elektrische Impulse mit einer bestimmten, an die jeweilige Indikation angepassten Frequenz kann die Beckenbodenmuskulatur zur Kontraktion angeregt werden, was diese bei regelmäßiger Anwendung kräftigt.

Kombinationstherapie

Kombination aus EMG-Biofeedback und Elektrostimulation: Bewusstseins- und Koordinationsschulung in Kombination mit der Kräftigung der pelvinen muskulären Strukturen.



GUT ZU WISSEN!

Oberstes Trainingsziel bei Inkontinenz ist die Stärkung von Beckenboden- und Schließmuskulatur. Unsere Systeme und Hilfsmittel stellen einen wertvollen Baustein der konservativen Inkontinenztherapie dar.

Was Sie als Behandler:in bei der Verordnung unserer Produkte wissen sollten:

- Unsere Systeme helfen, die Beckenbodenmuskulatur wieder bewusst wahrzunehmen.
- Sie kräftigen die Beckenbodenmuskulatur.
- Sie unterstützen eine physiotherapeutische und/oder medikamentöse Behandlung bei Belastungs- und/oder Dranginkontinenz.
- Sie ergänzen die postpartale Therapie.
- Alle Produkte lassen sich individuell anpassen – für ein gezieltes und effektives Training, das sich nach den Bedürfnissen der Patient:innen richtet.
- Die Systeme und Hilfsmittel sind nebenwirkungsfrei und einfach anzuwenden. Ein Trainingserfolg kann je nach Indikation bereits nach wenigen Wochen spürbar sein.
- Unsere Systeme zur Inkontinenzbehandlung werden vom behandelnden Arzt/der behandelnden Ärztin für 3 Monate verordnet. Eine Verlängerung für weitere 3 Monate ist möglich.
- In der Regel werden die Kosten von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen. Bei privaten Krankenversicherungen ist eine Abklärung notwendig. Die Abwicklung übernehmen wir gerne für Ihre gesetzlich versicherten Patientinnen und Patienten.
- Vorlagen für Indikationsbögen und Rezepte finden Sie ab S. 34.

KOMBITHERAPIE

Biofeedback und Elektrostimulation in Kombination

- Bewusstseins- und Koordinationsschulung
- Stärkung der pelvinen muskulären Strukturen
- Einflussnahme auf das autonome pelvine Nervengeflecht

Symptomatik/Indikation: Patient:innen mit	Therapiesystem	Seite
Harn-Belastungsinkontinenz Grad I	Contiva+ ₂	24
Harn-Belastungsinkontinenz Grad II	IncoTWIN™	25
Harn-Mischinkontinenz	Pelvita+	26
Lost-Penis-Syndrom	Contiva+ ₂	24
	Pelvita+	26

EMG-BIOFEEDBACK

Zur Bewusstseins- und Koordinationsschulung

- Aktive Kontraktion
- Aktive Relaxation

Symptomatik/Indikation: Patient:innen mit	Therapiesystem	Seite
Harn-Belastungsinkontinenz Grad I	IncoMOVE™	23
Harn-Belastungsinkontinenz Grad II		
Beckenbodenschmerz ohne Restharn/HWI (chronic pelvic pain syndrome)	Mikti ₂	29
Anismus/Vaginismus	IncoMOVE™	23
Stuhl-Belastungsinkontinenz Grad I und II		

ELEKTROSTIMULATION

Bewusstseins- und Koordinationsschulung

- Stärkung der pelvinen muskulären Strukturen

Symptomatik/Indikation: Patient:innen mit	Therapiesystem	Seite
Harn-Belastungsinkontinenz Grad I	CEFAR Perestim PRO	23
Harn-Belastungsinkontinenz Grad II		
Harn-Mischinkontinenz		
Harn-Dranginkontinenz		
Stuhl-Dranginkontinenz		

KOMBITHERAPIE MF

Biofeedback und Elektrostimulation in Kombination

- Bewusstseins- und Koordinationsschulung
- Stärkung der pelvinen muskulären Strukturen
- Einflussnahme auf das autonome pelvine Nervengeflecht

Symptomatik/Indikation: Patient:innen mit	Therapiesystem	Seite
Harn-Belastungsinkontinenz Grad I und II	ProctoTwin + MF	27
Stuhl-Dranginkontinenz	Pelvita + MF	

SONSTIGE THERAPIEN

Symptomatik/Indikation: Patient:innen mit	Therapiesystem	Seite
Harn-Belastungsinkontinenz Grad I bei Frauen	Elvie Biofeedback-Trainer	22
Enuresis nocturna	DRI Sleeper® eclipse	29
Zur begleitenden Symptombehandlung von Belastungsinkontinenz Grad I-II bei Frauen	Contam® Vaginaltampon	22



Zubehör finden
Sie auf S. 15.

Verschlussmuskulatur sanft kontrollieren

Entleerungsstörung

Entleerungsstörungen äußern sich in einer erschwerten, unvollständigen oder viel zu seltenen Entleerung der Harnblase oder des Darms. Als Ursachen kommen mechanische, funktionelle und neurologische Erkrankungen sowie psychogene Faktoren in Betracht. Häufig steht die Verschlussmuskulatur während der Miktion oder Defäkation unter Spannung.

Unsere Produkte können Entleerungsstörungen sanft und sicher behandeln. Die Therapiesysteme arbeiten mit speziellen Frequenzen, angepasst an die jeweilige Diagnose. Teilweise werden sie kombiniert mit EMG-Biofeedback, sodass die Betroffenen die Fehlsteuerung der Muskelaktivität „sehen“ und sowohl aktiv als auch passiv korrigieren können.



DIE METHODEN IM ÜBERBLICK

Elektrostimulation

Durch sanfte elektrische Impulse mit speziellen Frequenzen wird die unwillkürliche Muskulatur, z. B. des Harnblasenmuskels (Detrusor) bei Blasenentleerungsstörungen oder des inneren Schließmuskels des Enddarmes, stimuliert.

EMG-Biofeedback

Die EMG-Biofeedback-Therapie dient zum Training der willkürlichen Muskulatur wie z. B. der Beckenbodenmuskulatur oder des äußeren Schließmuskels des Enddarmes. Die Rückmeldung über ein visuelles Signal steigert die Wahrnehmung, vergrößert den Lerneffekt und motiviert zum regelmäßigen Training.

Kombiniertes EMG-gestütztes Miktions- und Defäkationstraining

Diese Methode zur Behandlung von Entleerungsstörungen kombiniert Elektrostimulation und EMG-Biofeedback. Mithilfe von Elektroden wird die Überaktivität der Verschlussmuskulatur aufgezeichnet. Anschließend wird mithilfe EMG-gestützter progressiver Muskelrelaxation die Relaxation des Beckenbodens während der Miktion oder Defäkation geübt. Die Neurostimulation hilft zusätzlich, den Detrusordruck zu verringern oder die Detrusorkontraktion bzw. die Darmperistaltik zu verstärken.



GUT ZU WISSEN!

Das Ziel der Therapie ist, das Fassungsvermögen der Blase zu vergrößern und die Kontrolle über eine vollständige Entleerung wiederherzustellen.

Was Sie als Behandler:in bei der Verordnung unserer Produkte wissen sollten:

- Häufig gehen Entleerungsstörungen mit einer (sekundären) Inkontinenz einher. Bei den Betroffenen führt langfristig nicht die symptomatische Inkontinenzbehandlung, sondern die individuelle Therapie der primären Entleerungsstörung zum Erfolg.
- Um bei einer Entleerungsstörung ein Heimtherapiesystem verordnen zu können, müssen eine konservative oder medikamentöse Therapie und eine instrumentelle Diagnostik vorangegangen sein.
- In der Regel dauert eine Therapie 3–6 Monate. In dieser Zeit werten wir gemeinsam die Therapiedaten in einem etwa 4- bis 6-wöchigen Rhythmus aus und bauen die weitere Therapie auf dem bisherigen Therapiefortschritt auf.
- Unsere Produkte lassen sich in der Regel über die gesetzlichen Krankenkassen abrechnen. Bei privaten Krankenversicherungen ist eine Abklärung notwendig. Die Abwicklung übernehmen wir gerne für Ihre gesetzlich versicherten Patientinnen und Patienten.
- Vorlagen für Indikationsbögen und Rezepte finden Sie ab S. 34.

KOMBITHERAPIE

EMG-Biofeedback und Elektrostimulation in Kombination

- Bewusstseins- und Koordinationsschulung
- Stärkung der pelvinen muskulären Strukturen
- Einflussnahme auf das autonome pelvine Nervengeflecht

Symptomatik/Indikation: Patient:innen mit	Therapiesystem	Seite
Blasenentleerungsstörung mit RH/HWI und/oder mit sekundärer Pollakisurie/OAB/Urge/„Belastungssymptomatik“	Contiva+ ₂ IncoTWIN™ Pelvita+ Pelvicur+ Typ RelaxVoid Mikti ₂	24 25 26 28 29
Detrusor-Sphinkter-Dyskoordination (Kinder) mit Restharn, rez. HWI, Pollakisurie		
Subvesikale Obstruktion mit verdickter Blasenwand/Trabekelblase mit Restharn		
Overactive Bladder bei/nach subvesikaler Obstruktion ohne Restharn		
Beckenbodenschmerz (Z. n. Prostatitis, CPPS, Vulvodynie etc.) mit Restharn/HWI		
Primäre Stuhl-Entleerungsstörung inkl. sekundärem Stuhlschmierern		
Obstruktives Defäkationssyndrom, paradoxes Pressen, slow transit constipation		

EMG-BIOFEEDBACK

Zur Bewusstseins- und Koordinationsschulung

- Aktive Kontraktion
- Aktive Relaxation

Symptomatik/Indikation: Patient:innen mit	Therapiesystem	Seite
Detrusor-Sphinkter-Dyskoordination (Kinder) mit Restharn, rez. HWI, Pollakisurie	Mikti ₂	29
Detrusor-Sphinkter-Dyskoordination (DSD)	IncoMOVE™	23

ELEKTROSTIMULATION

Aktivierung der Detrusorfunktion

Symptomatik/Indikation: Patient:innen mit	Therapiesystem	Seite
Atone Blase	CEFAR Peristim PRO	23

ZUBEHÖR

Körperflächenelektroden

	Beschreibung	Größe	Einsatzgebiet/Anwendung
	Körperoberflächenklebelektroden	32 mm (Durchmesser)	Tibialisstimulation bei Harn- oder Stuhl-Dranginkontinenz
	Körperoberflächenelektroden für Erwachsene mit Druckknopfanschluss	-	EMG-Biofeedback-Therapie bei Belastungsinkontinenz oder Entleerungsstörungen
	Körperoberflächenklebelektroden	4 x 4 cm	Elektrostimulationstherapie bei Harn- oder Stuhl-Belastungsinkontinenz oder Dranginkontinenz
	Körperoberflächenelektroden für Kinder mit Druckknopfanschluss	-	EMG-Biofeedback-Therapie bei DSD, Blasenentleerungsstörung

Intrakorporalelektroden

	Beschreibung	Einsatzgebiet/Anwendung
	Rektalelektrode 3-polig	EMG-Biofeedback-Therapie, Elektrostimulation bei Männern bei Harn- oder Stuhl-Belastungsinkontinenz, Dranginkontinenz, Entleerungsstörungen
	Vaginalelektrode 3-polig	EMG-Biofeedback-Therapie, Elektrostimulation bei Frauen bei Harn- oder Stuhl-Belastungsinkontinenz, Dranginkontinenz, Entleerungsstörungen
	Rektalelektrode 2-polig	Elektrostimulation bei Männern bei Harn- oder Stuhl-Belastungsinkontinenz, Dranginkontinenz
	Vaginalelektrode 2-polig	Elektrostimulation bei Frauen bei Harn- oder Stuhl-Belastungsinkontinenz, Dranginkontinenz

Wieder ganz „Mann“ selbst sein

Erektile Dysfunktion

Erektile Dysfunktion ist weit verbreitet: Bei mehr als 50 Prozent der über 60-Jährigen tritt sie zumindest gelegentlich auf. Oftmals entstehen Erektionsstörungen infolge von Grunderkrankungen wie Diabetes mellitus, Herz-Kreislauf-Krankheiten, in einigen Fällen auch durch psychische Belastungen. Auch nach einer Operation, zum Beispiel einer Prostatektomie, können Erektionsprobleme (vorübergehend) vorkommen.

In vielen Fällen lässt sich eine erektile Dysfunktion mit medizintechnischer Unterstützung wegtrainieren. Zu den ältesten Hilfs- und Trainingsmitteln gehören Vakuumerektionssysteme, die es inzwischen sowohl in manueller als auch in elektrisch betriebener Ausführung gibt. Auch Penisringe können bei Erektionsstörungen helfen.



DIE METHODEN IM ÜBERBLICK

Vakuumerektionssysteme

bestehen aus einem Zylinder, in den der Penis eingeführt wird. Wird in diesem Zylinder – ob manuell oder elektrisch – ein Unterdruck generiert, so füllen sich die Schwellkörper mit Blut und der Penis versteift sich. Die entstandene Erektion kann mit einem Spannungsring, der um den Penis gelegt wird, bis zu 30 Minuten gehalten werden.

Penisring/-schlaufe

eignen sich für Männer, die zwar eine Erektion bekommen können, die aber nicht lange genug anhält. Der Ring wird über den Penis gelegt. So kann der Rückfluss des Bluts aus dem Schwellkörper verlangsamt und die Erektion aufrechterhalten werden.



GUT ZU WISSEN!

Hauptziel des Trainings bei erektiler Dysfunktion ist die Wiederherstellung der Erektionsfähigkeit. Unsere Systeme stellen hier eine wertvolle Ergänzung zu operativen und medikamentösen Therapien dar.

Was Sie als Behandler:in bei der Verordnung unserer Produkte wissen sollten:

- Alle Hilfsmittel sind einfach anzuwenden und in wissenschaftlichen Studien erfolgreich erprobt.
- Die Methoden sind nebenwirkungsfrei. Es ist kein invasiver Eingriff notwendig.
- Häufig werden Trainingseffekte beobachtet: Nach einer gewissen Anwendungszeit sind spontane Erektionen wieder möglich.
- Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen die Kosten, sofern eine organisch bedingte erektile Dysfunktion vorliegt. Wir kümmern uns um die Abwicklung!
- Vorlagen für Indikationsbögen und Rezepte finden Sie ab S. 34.

VAKUUMSYSTEME

- Schwellkörpertraining
- Erektionshilfe
- Penisstreckung

Symptomatik/Indikation: Patient:innen mit	Therapiesystem	Seite
Erektile Dysfunktion nach radikaler Prostatektomie	Osbon ErecAid™ Esteem	30
Erektile Dysfunktion bedingt durch Diabetes mellitus	Active ^{3®} Erection System	30
Induratio penis plastica (IPP)	Stamen	31
Vorzeitiger Erektionsverlust	VenoSeal™	31

ZUBEHÖR

Spannungsringe

	Beschreibung	Größe	Einsatzgebiet/Anwendung
	SurErec Ringe (Osbon ErecAid™ Esteem)	4–16 mm 5–17 mm 6–18 mm 7–19 mm	Sollte sich bei der Anwendung des VEH Hodengewebe mit in den Zylinder ziehen, kann der SurErec Ring Abhilfe schaffen.
	Standardringe (Osbon ErecAid™ Esteem)	19 mm 22 mm	
	Spezialringe (Osbon ErecAid™ Esteem)	19 mm 22 mm	Die Spezialspannungsringe liegen mit ihrer Spannkraft genau zwischen Ring A und B bzw. zwischen Ring C und D.
	Standardringe (Stamen)	7 mm 8 mm 10 mm 13 mm	
	Standardringe (Active ^{3®} Erection)	9 mm 12 mm 15 mm 18 mm 21 mm	
	VenoSeal™	-	Sollte mit keinem Spannungsring die gewünschte Erektion gehalten werden können, kann VenoSeal Abhilfe schaffen. Die Schlaufe lässt sich individuell „zuziehen“ und bietet somit eine individuelle Spannkraft.
	Lubrikant	-	Das Lubrikant Gel dient als Gleitgel, das den Spannungsring sowohl leicht vom Zylinder auf den Penis streifen lässt als auch anschließend vom Penis leicht wieder abstreifen lässt. Es kann auch als Gleitgel für den Geschlechtsverkehr verwendet werden.

Besser früh erkannt als spät behandelt

Diagnostiksysteme

Wir sind bekannt für unsere Systeme und Hilfsmittel zum Einsatz am Patienten bzw. an der Patientin. Weil jeder erfolgreichen Therapie eine möglichst frühzeitige und genaue Diagnose vorausgeht, haben wir auch diagnostische Systeme in unserem Produktprogramm.



DIE METHODEN IM ÜBERBLICK

RigiScan®

Speziell für die Erektionsdiagnostik gibt es RigiScan® – ein einfach zu bedienendes System zur Langzeitmessung und Auswertung von nächtlichen Erektionen.

NMP22® BladderChek®-Test

Der labordiagnostische Test auf den Tumormarker NMP22 weist das tumorassoziierte nukleäre Matrixprotein 22 (NMP22) im Urin nach. Er eignet sich zur Früherkennung von Karzinomen urothelialen Ursprungs in der Hausarztpraxis.



GUT ZU WISSEN!

Unser NMP22® BladderChek®-Test verfolgt das Ziel, Blasentumore schnell, effektiv, zuverlässig und kostengünstig im Rahmen der Vor-, aber auch der Nachsorge zu erkennen, um alle wichtigen Schritte für eine baldige Genesung der Patient:innen einzuleiten. Das RigiScan®-System wird u. a. für Gutachten der Berufsgenossenschaften eingesetzt, um Schäden durch Berufsunfälle diagnostizieren und dokumentieren zu können.

Was Sie als Behandler:in über unsere Diagnostiksysteme wissen sollten:

- Der NMP22® BladderChek®-Test ist ein einfaches und kostengünstiges in-vitro-Nachweissystem.
- Er erkennt wiederauftretende Blasenkarzinome sehr frühzeitig und ist der Zytologie hierin überlegen.
- Der Test kann als Ergänzung zur Zystoskopie zur Überwachung von Patient:innen mit Blasenkrebs eingesetzt werden.

DIAGNOSTIKSYSTEME

Symptomatik/Indikation:	Therapiesystem	Seite
Im Bereich Erektile Dysfunktion	RigiScan®	32
Im Bereich Blasenkrebsfrüherkennung	NMP22 Schnelltest	32

Contam®

Vaginaltampons bei Inkontinenz

Eine Belastungsincontinenz geht auf eine unzureichend verschlossene Harnröhre zurück. Beim Sport, beim Heben schwerer Gegenstände oder auch beim Lachen kann es dann zum Harnverlust kommen – eine äußerst unangenehme Erfahrung für die betroffenen Frauen. Der Contam® Vaginaltampon schafft sofortige Abhilfe, indem er die vordere Scheidenwand hebt, den Blasenhalshals stützt und in die ursprüngliche Position zurückführt. Der Tampon lindert auch Senkungsbeschwerden und hilft, den Beckenboden bewusst wahrzunehmen und dadurch passiv wie aktiv zu trainieren.

Indikationen:

- Zur begleitenden Symptombehandlung von Belastungsincontinenz Grad I–II

Mehr Infos:



VORTEILE

- Medizinisch geprüfter Vaginaltampon
- Die Wirkung ist sofort spürbar
- Scheidensekretion und Scheidenflora bleiben erhalten
- Wasserlassen mit Tampon ist möglich

Elvie Trainer

Beckenbodentrainer bei Inkontinenz

Ist die Muskulatur des Beckenbodens geschwächt – zum Beispiel durch Entbindungen, Älterwerden oder beanspruchende Sportarten –, fällt es vielen Frauen schwer, den Muskel wirksam zu trainieren. Der preisgekrönte Fitnessstracker Elvie Trainer bietet genau die Unterstützung, die Ihre Patientinnen brauchen: Das patentierte System aus Kraft- und Bewegungssensoren samt dazugehöriger App leitet an, visualisiert die Übungen und korrigiert mittels Biofeedback. Elvie Trainer erlaubt aber nicht nur ein effizientes Training, er motiviert auch zu täglichen Übungen.

Indikationen:

- Harn-Belastungsincontinenz Grad I

Mehr Infos:



VORTEILE

- Fünfminütige, kurzweilige Workouts
- Von Experten des Imperial College London und der Universität Oxford entwickelt
- Vier verschiedene Level: Training, Beginner, Intermediate, Advanced
- Tracking der persönlichen Ziele und des Trainingsverlaufs

CEFAR Peristim PRO

Elektrostimulationstherapie bei Inkontinenz

Zur Behandlung von Harnbelastungs-, Drang- und Stuhlinkontinenz eignet sich die Elektrostimulationstherapie, da sie die Beckenbodenmuskulatur stärkt und die Verschlussfunktion von Blase und Darm verbessert. Das CEFAR Peristim PRO-Steuergerät sendet über Spezialelektroden milde therapeutische Ströme mit speziellen Frequenzen, die die geschwächte Beckenbodenmuskulatur gezielt trainieren oder den Harndrang verringern. Ihre Patient:innen können die Therapie selbstständig zu Hause durchführen, nachdem sie eine Einweisung in die Handhabung des Geräts erhalten haben.

Indikationen:

- Harn-/Stuhl-Belastungsincontinenz Grad I und II
- Harn-Mischinkontinenz
- Harn-Dranginkontinenz
- Stuhl-Dranginkontinenz
- Atone Blase

IncoMOVE™

EMG-Biofeedback-Therapie bei Inkontinenz

Ein Training aus kontrollierter Muskelanspannung und -entspannung mittels EMG-Biofeedback hat sich in der Inkontinenztherapie bewährt. Das Prinzip dahinter ist einfach: Spannt sich ein Muskel an, registrieren Sensoren an der Hautoberfläche, im Rektal- oder Vaginalbereich die elektrische Spannung der Muskeln und übertragen sie an das Messgerät des IncoMOVE™-Systems. So kann der Patient oder die Patientin die gemessenen Werte ablesen und die Muskulatur exakt, differenziert und damit sehr effizient trainieren.

Indikationen:

- Harn-Belastungsincontinenz Grad I und II
- Beckenbodenschmerz ohne Restharn/ Harnwegsinfekt (chronic pelvic pain syndrome)
- Anismus/Vaginismus
- Stuhl-Belastungsincontinenz Grad I und II
- Detrusor-Sphinkter-Dyskoordination (DSD)



Mehr Infos:



VORTEILE

- Einfache Handhabung, kein ungewolltes Verstellen der Stromstärke möglich
- 9 vorgegebene + 3 individuell programmierbare Therapieprogramme
- Mit Programmsperre und Therapiespeicher
- Gut verträglich und ohne Nebenwirkungen



Mehr Infos:



VORTEILE

- Sprachgeführtes und visuelles Training
- Diagnostikfunktion, die das Trainingsprogramm festlegt
- Sieben Trainingsprogramme für individuelles Trainieren, die Parameter sind individuell einstellbar
- „Ein-Knopf-Bedienung“ für eine einfache Handhabung

Contiva+₂

Kombinationstherapie bei Inkontinenz und Entleerungsstörungen



Mehr Infos:



VORTEILE

- Contiva+₂ ist handlich und einfach zu bedienen
- Elektrostimulation mit nieder- und mittelfrequenten Strömen
- Feste Therapieprogramme plus anpassbare Behandlungsparameter
- Dokumentation, Druck und Archivierung der Ergebnisse dank PC-Software

Contiva+₂ ist ein Heimtherapiegerät zur Behandlung der Inkontinenz, das verschiedene Therapiemöglichkeiten bietet: Gezieltes Training mittels EMG-Biofeedback und die Elektrostimulation mit nieder- und mittelfrequenten Strömen. Ein Anal- oder Vaginalsektor oder auch Klebeelektroden erfassen die Muskelaktivität und stellen sie auf dem Bildschirm in Form von Animationen dar. Die Biofeedback-Programme unterstützen das aktive Training von Ausdauer, Kraft und Koordination der Beckenbodenmuskulatur. Die Elektrostimulations- und Kombinationsprogramme helfen zusätzlich, den Beckenboden zu kräftigen.

Indikationen:

- Harn-Belastungsinkontinenz Grad I und II
- Harn-Mischinkontinenz
- Lost-Penis-Syndrom
- Blasenentleerungsstörung mit Restharn/Harnwegsinfekt und/oder mit sekundärer Pollakisurie/überaktiver Blase (OAB)/Urge/„Belastungssymptomatik“
- Detrusor-Sphinkter-Dyskoordination (Kinder) mit Restharn, rezidivierender Harnwegsinfekt, Pollakisurie
- Subvesikale Obstruktion mit verdickter Blasenwand/Trabekelblase mit Restharn
- Overactive bladder bei/nach subvesikaler Obstruktion ohne Restharn
- Beckenbodenschmerz (Prostatitis, chronic pelvic pain syndrome, Vulvodynie etc.) mit Restharn/HWI
- Primäre Stuhl-Entleerungsstörung inkl. sekundärem Stuhlschmierer
- Obstruktives Defäkationssyndrom, paradoxes Pressen, slow transit constipation

IncoTWIN™

Kombinationstherapie bei Inkontinenz und Entleerungsstörungen



VORTEILE

- Sprachgeführte und visuell kontrollierbare Kombinationstherapie mit festen Therapieprogrammen
- Behandlungsparameter lassen sich individuell anpassen und programmieren
- Interner Therapiespeicher, Messergebnisse können ausgedruckt werden
- Kindgerechte EMG-Biofeedback-Darstellung direkt über das Display möglich

Das IncoTWIN™-System kombiniert EMG-Biofeedback und Elektrostimulation in nur einem Gerät und ermöglicht so ein gleichzeitig aktives und passives Training der Beckenbodenmuskulatur. Das aktive und gezielte Muskelanspannen und -entspannen in Kombination mit milden therapeutischen Strömen macht die Trainingseinheiten noch effizienter. Die Koordination der Verschlussmechanismen von Blase und Darm verbessert sich deutlich. Das hochempfindliche IncoTWIN™-System führt nicht nur visuell, sondern auch sprachlich durch die Therapie, damit sich die Patient:innen voll auf die Übungen konzentrieren können.

Indikationen:

- Harn-Belastungsinkontinenz Grad I und II
- Harn-Mischinkontinenz
- Blasenentleerungsstörung mit Restharn/Harnwegsinfekt und/oder mit sekundärer Pollakisurie/überaktive Blase (OAB)/Urge/„Belastungssymptomatik“
- Detrusor-Sphinkter-Dyskoordination (Kinder) mit Restharn, rezidivierender Harnwegsinfekt, Pollakisurie
- Subvesikale Obstruktion mit verdickter Blasenwand/Trabekelblase mit Restharn
- Overactive bladder bei/nach subvesikaler Obstruktion ohne Restharn
- Beckenbodenschmerz (Prostatitis, chronic pelvic pain syndrome, Vulvodynie etc.) mit Restharn/HWI
- Primäre Stuhl-Entleerungsstörung inkl. sekundärem Stuhlschmierer
- Obstruktives Defäkationssyndrom, paradoxes Pressen, slow transit constipation

Pelvita+

Kombinationstherapie bei Inkontinenz und Entleerungsstörungen



Mehr Infos: 

VORTEILE

- Bis zu 6 Parametersets lassen sich programmieren
- Speicherplatz für bis zu 190 Trainingsstatistiken
- Der Therapieverlauf kann dokumentiert und am Computer ausgewertet werden

Pelvita+ kombiniert wie ProctoTwin+MF Biofeedback und Elektrostimulation. Das Heimtherapiegerät ist handlich und einfach zu bedienen. Ein Anal- oder Vaginalsektor oder auch Klebeelektroden erfassen die Muskelaktivität und zeigen sie auf einem LED-Farbband an. Die Biofeedback-Programme unterstützen Ihre Patient:innen beim aktiven Training von Ausdauer, Kraft und Koordination der Beckenbodenmuskulatur. Die Elektrostimulationsprogramme helfen zusätzlich, die Beckenbodenmuskulatur zu kräftigen.

Indikationen:

- Harn-Belastungsinkontinenz Grad I und II
- Harn-Mischinkontinenz
- Lost-Penis-Syndrom
- Blasenentleerungsstörung mit Restharn/Harnwegsinfekt und/oder mit sekundärer Pollakisurie/überaktiver Blase (OAB)/Urge/„Belastungssymptomatik“
- Detrusor-Sphinkter-Dyskoordination (Kinder) mit Restharn, rezidivierender Harnwegsinfekt, Pollakisurie
- Subvesikale Obstruktion mit verdickter Blasenwand/Trabekelblase mit Restharn
- Overactive bladder bei/nach subvesikaler Obstruktion ohne Restharn
- Beckenbodenschmerz (Z. n. Prostatitis, chronic pelvic pain syndrome, Vulvodynie etc.) mit Restharn/Harnwegsinfekt
- Primäre Stuhl-Entleerungsstörung inkl. sekundärem Stuhlschmierer
- Obstruktives Defäkationssyndrom, paradoxes Pressen, slow transit constipation

Pelvita+MF

Kombinationstherapie speziell bei Stuhlinkontinenz

Pelvita+MF verbindet EMG-Biofeedback mit den Vorteilen der niederfrequenten und mittelfrequenten Elektrostimulation. Durch die mittelfrequente Elektrostimulation verändert sich die Muskelfaserstruktur morphologisch und die Kapillarisation verbessert sich. Das kann die Kontraktion des stimulierten Muskels steigern. Die mittelfrequenten Ströme regen darüber hinaus mehr Muskelfasern an als eine gewollte Anspannung, wodurch die Muskelfasern über längere Zeit im maximalen Arbeitsbereich trainiert werden können.

Indikationen:

- Stuhl-Belastungsinkontinenz Grad I und II
- Stuhl-Dranginkontinenz

Mehr Infos: 



VORTEILE

- Bis zu 6 Parametersets programmierbar
- Speicherplatz für bis zu 190 Trainingsstatistiken
- Der Therapieverlauf kann dokumentiert und am Computer ausgewertet werden

ProctoTwin+MF

Kombinationstherapie speziell bei Stuhlinkontinenz

ProctoTwin+MF kombiniert EMG-Biofeedback mit mittelfrequenter Elektrostimulation. Mittels EMG-Biofeedback erlernen Ihre Patient:innen ein gezieltes Anspannen und Entspannen der Beckenbodenmuskulatur. Die mittelfrequenten Ströme lösen eine Muskelkontraktion aus, bei der mehr Muskelfasern angeregt werden als bei der bewussten Anspannung. Die Muskelfasern können so über längere Zeit im maximalen Arbeitsbereich trainiert werden.

Indikationen:

- Stuhl-Belastungsinkontinenz Grad I und II
- Stuhl-Dranginkontinenz

Mehr Infos: 



VORTEILE

- ProctoTwin+MF ist handlich und einfach zu bedienen
- Die Therapiefunktionen sind individuell einstellbar
- Mittelfrequente Ströme (1.000 Hz bis 300.000 Hz) sind sehr gut verträglich

Pelvicur+ Typ RelaxVoid

Kombinationstherapie bei Entleerungsstörungen



Mehr Infos:



VORTEILE

- Großes Farbdisplay
- Visualisiert Muskelaktivität grafisch, numerisch und sekundengenau
- Therapie wird alle 4 bis 6 Wochen überprüft und angepasst

Pelvicur+ Typ RelaxVoid vereint drei Therapieansätze, um funktionelle und neurogene Blasen- und Darmentleerungsstörungen effizient zu behandeln. Bei der kognitiven, EMG-dokumentierten Miktion oder Defäkation zeichnen Elektroden die Überaktivität der Verschlussmuskulatur auf und machen sie so für die Betroffenen sichtbar. Anschließend hilft die EMG-gestützte progressive Muskelrelaxation, den Beckenboden während der Miktion oder Defäkation gezielt zu entspannen. Die Neurostimulation hilft zusätzlich, den Detrusordruck zu verringern oder die Detrusorkontraktion bzw. die Darmperistaltik zu verstärken.

Indikationen:

- Blasenentleerungsstörung mit Restharn/Harnwegsinfekt und/oder mit sekundärer Pollakisurie/OAB/Urge/„Belastungssymptomatik“
- Detrusor-Sphinkter-Dyskoordination (Kinder) mit Restharn, rezidivierender Harnwegsinfekt, Pollakisurie
- Subvesikale Obstruktion mit verdickter Blasenwand/Trabekelblase mit Restharn
- Overactive bladder bei/nach subvesikaler Obstruktion ohne Restharn
- Beckenbodenschmerz (Z. n. Prostatitis, chronic pelvic pain syndrome, Vulvodynie etc.) mit Restharn/Harnwegsinfekt
- Primäre Stuhl-Entleerungsstörung inkl. sekundärem Stuhlschmierer
- Obstruktives Defäkationssyndrom, paradoxes Pressen, slow transit constipation

DRI Sleeper® eclipse

Bettnässertherapie

DRI Sleeper® eclipse ist ein kabelloses Alarmsystem, das Kindern auf einfache und konstruktive Weise beim Trockenwerden hilft. Die Eltern legen dafür den Sensor in eine handelsübliche Slipeinlage ein und kleben sie über Nacht in die Unterhose des Kindes. Treffen während des Schlafens erste Urintropfen auf den Sensor, löst der Alarmgeber aus. Das Kind wird geweckt und kann die Blase auf der Toilette vollständig entleeren. Im Laufe weniger Wochen verbindet das Kind den Prozess mit dem sich aufbauenden Harndrang und wacht dadurch von allein auf.

Indikationen:

- Enuresis nocturna

Mehr Infos:



VORTEILE

- Trainiert die natürliche Sensibilität des Kindes
- DRI Sleeper® eclipse besteht aus Sensor und Alarmgeber
- Alarmgeber neben dem Kind oder im Elternschlafzimmer platzierbar

Mikti₂

EMG-Biofeedback-Training für Kinder

Der EMG-Biofeedback-Trainer Mikti₂ ist speziell für die Behandlung von Kindern mit Blasenentleerungsstörung oder Enkopresis konzipiert. Während einer Therapiesitzung nehmen Oberflächenelektroden die elektrischen Potenziale der Muskelkontraktionen ab und übertragen sie an das Messgerät. Dessen Grafikdisplay visualisiert die Daten in Form von Diagrammen oder Animationen. So kann das Kind den Spannungszustand seiner Beckenbodenmuskulatur direkt erkennen und das gezielte Entspannen und Anspannen unter sprachlicher Anleitung üben. Die kindgerechten Animationen motivieren es dabei.

Indikationen:

- Harn-Belastungsinkontinenz Grad I und II
- Beckenbodenschmerz ohne Restharn/Harnwegsinfekt (chronic pelvic pain syndrome)
- Detrusor-Sphinkter-Dyskoordination (Kinder) mit Restharn, rezidivierender Harnwegsinfekt, Pollakisurie



Mehr Infos:



VORTEILE

- Zahlreiche voreingestellte plus individuell konfigurierbare Therapieprogramme
- Unterstützung für bis zu 6 Therapeut:innen, bis zu 6 Patient:innen je Therapeut:in
- Speicher für bis zu 1.000 Übungen pro Patient:in
- Protokoll der Therapiesitzungen; Auswertung, Druck und Archivierung der Daten möglich

Active³® Erection System

Elektrische Vakuumerektionshilfe

Active³® Erection System ist eine elektrische Vakuumerektionshilfe. Es erzeugt nach Einführen des Gliedes in einen Kunststoffzylinder per Knopfdruck einen Unterdruck. Dadurch füllen sich die Schwellkörper mit Blut – das Glied versteift sich. Mithilfe der mitgelieferten Stauringe, die über den Penisschaft gestreift werden, kann die Erektion aufrechterhalten werden. Das System ist ein in Deutschland anerkanntes medizinisches Hilfsmittel, das Sie als Arzt oder Ärztin verordnen können.

Indikationen:

- Erektile Dysfunktion durch radikale Prostatektomie, Diabetes mellitus, OP im kleinen Becken



VORTEILE

- Effektiv, einfach und schnell, ohne Nebenwirkungen
- Einzigartiges Design mit Beleuchtung des Zylinders
- Zertifiziertes Medizinprodukt, hergestellt in Deutschland

Mehr Infos:



Osbon ErecAid™ Esteem

Manuelle Vakuumerektionshilfe

Mit dieser sicheren und effektiven Vakuumerektionshilfe erzeugen Anwender eine für den Geschlechtsverkehr ausreichende Erektion. Das System besteht aus einem Kunststoffzylinder, in den der Penis eingeführt wird, einer handbetriebenen Pumpe sowie patentierten Spannungsringen. Die Pumpe generiert einen Unterdruck, der den Penis anschwellen lässt. Ein Spannungsring sorgt dafür, dass die Erektion für bis zu 30 Minuten anhält. Das Osbon ErecAid™ Vakuumerektionsystem kann unabhängig von der Ursache der Erektionsstörung eingesetzt werden.

Indikationen:

- Erektile Dysfunktion durch radikale Prostatektomie, Diabetes mellitus, OP im kleinen Becken



VORTEILE

- Nicht-operativ, effektiv und nebenwirkungsfrei
- Über 90 % Kundenzufriedenheit
- Trainingseffekt: bei regelmäßiger Anwendung oft wieder spontane Erektionen möglich
- Lebenslange Garantie auf Pumpe und Zylinder

Mehr Infos:



Stamen

Leicht zu bedienende Vakuumerektionshilfe

Das Vakuumerektionssystem Stamen ist die batteriebetriebene Alternative zu Osbon ErecAid™ Esteem. Das System erzeugt per Knopfdruck einen Unterdruck, der – nach Einführen des Penis in den Kunststoffzylinder – die gewünschte Erektion herbeiführt. Über einen weiteren Knopf kann das Vakuum wieder abgelassen werden. Stamen lässt sich sehr einfach bedienen und ist auch für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen der Gliedmaßen zu empfehlen.

Indikationen:

- Erektile Dysfunktion durch radikale Prostatektomie, Diabetes mellitus, OP im kleinen Becken



Mehr Infos:



VORTEILE

- Einfaches Handling
- Effektiv und anhaltend
- Nicht-operativ und nebenwirkungsfrei

VenoSeal™

Hilfsmittel bei Erektionsstörungen

Viele Männer können zwar eine natürliche Erektion bekommen, diese hält aber nicht lange genug an. Die Ursache dieser Funktionsstörung ist häufig eine Venenschwäche. Mit VenoSeal™ steht den Betroffenen ein flexibles, schnell anwendbares und nebenwirkungsfreies Hilfsmittel zur Verfügung. Der Spezialspannungsring in Schlauchform wird um den Penisschaft gelegt. Dort verhindert er den Rückfluss des Bluts aus den Schwellkörpern. So kann die Erektion wunschgemäß aufrechterhalten werden. VenoSeal™ ist wiederverwendbar und kann auch in Verbindung mit dem Osbon ErecAid™-Vakuumsystem eingesetzt werden.

Indikationen:

- Vorzeitiger Erektionsverlust



Mehr Infos:



VORTEILE

- Einfaches Handling
- Effektiv und anhaltend
- Nicht-operativ und nebenwirkungsfrei
- Mit Osbon ErecAid™-Vakuumsystem kombinierbar

RigiScan®

Diagnostik bei Erektionsstörungen

Während des REM-Schlafes (REM = Rapid Eye Movement) treten bei Männern häufig spontane nächtliche Erektionen auf. Um Erektionsprobleme erfolgreich behandeln zu können, ist es wichtig, mehr über die Qualität der nächtlichen Erektionen zu wissen. Hat der Patient Erektionen während des Schlafs? In welchen Abständen treten sie auf? Mit welcher Intensität und Dauer? Mit Hilfe unseres Systems RigiScan® können Langzeitmessungen (in der Regel über 1–3 Nächte stationär) durchgeführt und die Häufigkeit, Härte und Dauer der Erektionen dokumentiert werden.

Indikationen:

- Erektile Dysfunktion



Mehr Infos:

VORTEILE

- RigiScan® ist selbstregelnd und einfach in der Anwendung
- Anzahl der Erektionen und die jeweilige Qualität werden ermittelt
- Dokumentation, Auswertung und Druck der Ergebnisse dank PC-Software

Tumormarker NMP22

Diagnostik zur Erkennung von Blasenkarzinomen

Im NMP22-Screening (NMP steht für tumorssoziiertes nukleäres Matrixprotein 22) können Träger urothelialer Karzinome sehr viel früher erkannt werden als in der Urinzytologie – trotz geringer klinischer Symptomatik. Dadurch erhöht sich die Überlebenschance deutlich. Der nicht-invasive NMP22-Test zeigte in einer Studie eine Sensitivität von 82 % über alle Tumorstadien hinweg, während die Urinzytologie nur 60 % der erkrankten Patient:innen detektierte. Vor allem im Anfangsstadium war NMP22 weit überlegen – mit einer Sensitivität von 80 % im Vergleich zu 37 % bei der Zytologie.

Indikationen:

- Blasenkrebsfrüherkennung



VORTEILE

- Einfach durchzuführender Urintest
- Weist Karzinome urothelialen Ursprungs im gesamten Urogenitaltrakt nach
- Erkennt Rezidive sehr früh
- Besonders gut für die hausärztliche Praxis geeignet

Mehr Infos:



Unsere Zertifizierungen

Wir nehmen unsere Verantwortung ernst



Zertifikat gemäß
EN ISO 13485:2016



Qualitätsmanagement nach
DIN EN ISO 9001:2015



Zertifikat gemäß
PQS Präqualifizierung

MEDIZINISCHE INDIKATION ZUR VORLAGE BEI DER KRANKENKASSE

Vakuumerektionssysteme | Patienten- und Krankenkassendaten (bitte vollständig ausfüllen):

Name	<input type="text"/>	Vorname	<input type="text"/>
Straße	<input type="text"/>	Geburtsdatum	<input type="text"/>
PLZ/Ort	<input type="text"/>	Telefon	<input type="text"/>
Krankenkasse	<input type="text"/>	Versichertenr.	<input type="text"/>
Zuzahlungsbefreiung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Mitarbeiter	<input type="text"/>

Sehr geehrte Damen und Herren,

der o. a. Patient befindet sich wegen Erkrankung mit Folge einer erektilen Dysfunktion seit dem in meiner Behandlung. Während der Behandlung zeigte sich, dass die Erektionsstörung mit der Anwendung eines Erektionssystems erfolgreich zu therapieren ist.

Seriennummer:

- Verordnung eines **Vakuumerektionssystems**
 Verordnung eines **VenoSeal™**

Erektile Dysfunktion aufgrund von (organische Ursache):

Bisherige Behandlung:

Der Patient wurde darüber aufgeklärt, dass er eine gesetzlich festgelegte Patientenzahlung für das Hilfsmittel in Höhe von 10 Euro zu leisten hat. Über diesen Betrag geht dem Patienten eine gesonderte Rechnung zu.

Der Patient hat sich nach erfolgreicher Probephase für diese Therapie entschieden.

- Das verordnete System wurde dem Patienten bereits ausgehändigt.
 Das verordnete System wird durch den Leistungserbringer direkt an den Patienten ausgeliefert.
 Das verordnete System wird durch den Leistungserbringer an den Arzt geliefert, der das System an den Patienten weiterleitet.

Das **verordnete System** bedeutet für den Patienten eine praktische und komplikationslose Anwendung, gerade bei oben angezeigten organischen Ursachen der erektilen Dysfunktion. Mit dem **Vakuumerektionssystem** wird in einem Zylinder ein Vakuum erzeugt und dadurch das Blut in die Schwellkörper gezogen. Ein spezieller patentierter Spannungsring, der auch in den meisten Fällen eine Ejakulation ermöglicht, verhindert den Rückfluss des Blutes.
 Ich bitte um Übernahme der Kosten gemäß beiliegendem Kostenvorschlag des Leistungserbringers.

Datum, Stempel und Unterschrift des Arztes

Datum und Unterschrift des Patienten

MEDIZINISCHE INDIKATION ZUR VORLAGE BEI DER KRANKENKASSE

Inkontinenztherapiesysteme | Patienten- und Krankenkassendaten (bitte vollständig ausfüllen):

Name	<input type="text"/>	Vorname	<input type="text"/>
Straße	<input type="text"/>	Geburtsdatum	<input type="text"/>
PLZ/Ort	<input type="text"/>	Telefon	<input type="text"/>
Krankenkasse	<input type="text"/>	Versichertenr.	<input type="text"/>
Zuzahlungsbefreiung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Mitarbeiter	<input type="text"/>

Hiermit verordne ich die Therapie mit dem Inkontinenztherapie-System

- | | |
|---------------------|---|
| IncoTWIN | Kombinationssystem aus funktioneller Elektrostimulation (FES) und Biofeedback, EMG-getriggert |
| IncoMOVE | Sprachgeführtes EMG-Biofeedback-System mit Therapiespeicher |
| Myo Trainer | EMG-Biofeedback-System |
| Peristim | Funktionelle Elektrostimulation mit Therapiespeicher |
| Peristim PRO | Funktionelle Elektrostimulation (programmierbar) mit Therapiespeicher |
| DRI Sleeper eclipse | Bettnässeralarmsystem, drahtlos |
| Pelvita+ | Kombinationssystem aus funktioneller Elektrostimulation (FES) und Biofeedback |

Die Inkontinenz/Blasenfunktionsstörung besteht seit:

- Form/Schweregrad:** Harnbelastungsinkontinenz (I° II° III°)
 Stuhl (sensor. neurog. muskulär)
 Drang (sensor. motorisch)
 gem. Belastungs-/Dranginkontinenz neurogene Blasenentleerungsstörung

Ursachen/Anamnese:

Nachstehende Therapien wurden bereits durchgeführt (Dauer/Erfolg?)

- Diagnostische Maßnahmen:** Miktionstagebuch vag./rek. Digitaluntersuchungen
 Uroflow Urodynamik Sonstige

- Verordnungsdauer:** Verordnung für 3 Monate Verlängerung für Monate

Zubehör: siehe Rückseite

- Das Therapiesystem mit der Seriennummer: wurde dem Patienten ausgehändigt.

Der Patient hat sich für die Heimanwendung des oben gekennzeichneten Therapiesystems entschieden (§ 2 Abs. 3 SGB V). Ich beurteile den Einsatz des von mir verordneten Systems, in dessen Handhabung der Patient eingewiesen wurde, als geeignete Therapie zur Besserung der Symptomatik bzw. Wiederherstellung der Kontinenz. Der Patient ist psychisch und physisch in der Lage, diese Therapie – entsprechend der Erprobung unter meiner ärztlichen Anleitung – in Form der Heimtherapie durchzuführen.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift den Erhalt und die Einweisung in das o. g. Therapiesystem. Das notwendige Zubehör inkl. der Gebrauchs-, Sicherheits- und Lieferhinweise habe ich durch einen autorisierten Medizinprodukteberater der Medizintechnik Heise GmbH erhalten. Ich wurde über die gültigen Zuzahlungsregelungen für Hilfsmittel für gesetzlich Versicherte informiert. Das Hilfsmittel ist Eigentum des Leistungserbringers. Ich erhalte es leihweise und verpflichte mich, es bestimmungs- und sachgemäß sowie pfleglich zu behandeln. Kosten für fahrlässig entstandene Schäden/Verlust habe ich zu tragen. Eine Überlassung an Dritte, Verkauf, Verleih, Entsorgung oder Übereignung sind nicht gestattet.

Datum, Stempel und Unterschrift des Arztes

Datum und Unterschrift der Patientin/des Patienten

ZUBEHÖR BITTE ANKREUZEN

Bitte Chargen-/Lotnummer notieren!

Klebelektroden

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> F301 Kinder (Z6010)
LOT | <input type="checkbox"/> Vaginalelektrode/-sonde 2-polig
LOT |
| <input type="checkbox"/> F521 Erwachsene
LOT | <input type="checkbox"/> Vaginalelektrode/-sonde 3-polig
LOT |
| <input type="checkbox"/> (Z6009) 5 x 5 cm (Z1617)
LOT | <input type="checkbox"/> Vaginalelektrode/-sonde 3-polig groß
LOT |
| <input type="checkbox"/> 4 x 4 cm (Z1613)
LOT | <input type="checkbox"/> Vaginalelektrode/-sonde 2-polig groß
LOT |
| <input type="checkbox"/> 5 x 10 cm (Z1615)
LOT | <input type="checkbox"/> Rektalelektrode/-sonde 2-polig
LOT |
| <input type="checkbox"/> Rund 32 mm (Z1616)
LOT | <input type="checkbox"/> Rektalelektrode/-sonde 3-polig
LOT |
| <input type="checkbox"/> Elektrodengel | |

Das o. g. Zubehör wurde der Patientin/dem Patienten bereits übergeben: Ja Nein. Bitte der Patientin/dem Patienten zuschicken.

SONDEREINSTELLUNGEN

	Programm 1	Programm 2	Programm 3
Anspannzeit	..... sec	..... sec	..... sec
Entspannzeit	..... sec	..... sec	..... sec
Anspannschwelle % % %
Entspannschwelle % % %
Anzahl der Wiederholungen	.....	.....	.....
Anzahl der Sätze	.....	.....	.....
Pausenzeit	..... sec	..... sec	..... sec
Behandlungszeit (gesamt)	..... min	..... min	..... min
Frequenz	..... Hz	..... Hz	..... Hz
Dauerstrom	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Intervallstrom	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Programmname	.....	.....	.....

Kostenübernahmeerklärung (für Privatpatienten):

Ich wurde über die Mietkosten für 3 Monate in Höhe von € inkl. gesetzl. MwSt. für das mir verordnete System (siehe Vorderseite) informiert. Auf eigenen Wunsch erhalte ich das Therapiesystem mit sofortiger Wirkung, ohne dass zuvor eine Kostenübernahmebestätigung bei meiner privaten Krankenversicherung eingeholt wurde. Die Rechnungsstellung erfolgt durch Medizintechnik Heise direkt an meine Person. Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum von mir zu begleichen. Sollten die Kosten dieser Heimtherapie nicht von meiner privaten Krankenversicherung/Beihilfe übernommen werden, so bestehen meinerseits keine Ansprüche zur Kürzung oder Stornierung der Rechnung.

Datum

Unterschrift der Patientin/des Patienten

MUSTERREZEPT FÜR DIE THERAPIESYSTEME

Vakuumerektionssysteme

Krankenkasse bzw. Kostenträger		BVG	Hilfs- mittel	Impf- stoff	Spr.-St. Bedarf	Begr.- Pflicht	Apotheken-Nummer / IK					
Musterkasse		6	X	8	9							
Name, Vorname des Versicherten		Zuzahlung		Gesamt-Brutto								
Mustermann Max Musterstraße 123 12345 Musterhausen												
geb. am 17.12.1970		Arzneimittel-/Hilfsmittel-Nr.		Factor		Taxe						
Kassen-Nr. 2345678		1. Verordnung										
Versicherten-Nr. 1712548796		2. Verordnung										
Status 10001		3. Verordnung										
Betriebsstätten-Nr.		Arzt-Nr. 112200114455		Datum 17.05.2022		Vertragsarztstempel						
Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen)												
1 Osbon ErecAid Esteem Vakuumerektionssystem												
Dg: erektiler Dysfunktion N48.4												
<table border="0"> <tr> <td>Bei Arbeitsunfall auszufüllen!</td> <td>Unfalltag</td> <td>Unfallbetrieb oder Arbeitgebernummer</td> <td>Abgabedatum in der Apotheke</td> <td>Unterschrift des Arztes Muster 16 (7.2008)</td> </tr> </table>								Bei Arbeitsunfall auszufüllen!	Unfalltag	Unfallbetrieb oder Arbeitgebernummer	Abgabedatum in der Apotheke	Unterschrift des Arztes Muster 16 (7.2008)
Bei Arbeitsunfall auszufüllen!	Unfalltag	Unfallbetrieb oder Arbeitgebernummer	Abgabedatum in der Apotheke	Unterschrift des Arztes Muster 16 (7.2008)								

Inkontinenz/Blasenentleerungsstörung

Krankenkasse bzw. Kostenträger		BVG	Hilfs- mittel	Impf- stoff	Spr.-St. Bedarf	Begr.- Pflicht	Apotheken-Nummer / IK					
Musterkasse		6	X	8	9							
Name, Vorname des Versicherten		Zuzahlung		Gesamt-Brutto								
Mustermann Erika Musterstraße 123 12345 Musterhausen												
geb. am 17.12.1970		Arzneimittel-/Hilfsmittel-Nr.		Factor		Taxe						
Kassen-Nr. 2345678		1. Verordnung										
Versicherten-Nr. 1712548796		2. Verordnung										
Status 10001		3. Verordnung										
Betriebsstätten-Nr.		Arzt-Nr. 112200114455		Datum 17.05.2022		Vertragsarztstempel						
Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen)												
1 Pelvita+ Kombisystem zur Miete für 90 Tage mit Vaginalsonde												
Dg.: Harnbelastungsincontinenz Grad II												
<table border="0"> <tr> <td>Bei Arbeitsunfall auszufüllen!</td> <td>Unfalltag</td> <td>Unfallbetrieb oder Arbeitgebernummer</td> <td>Abgabedatum in der Apotheke</td> <td>Unterschrift des Arztes Muster 16 (7.2008)</td> </tr> </table>								Bei Arbeitsunfall auszufüllen!	Unfalltag	Unfallbetrieb oder Arbeitgebernummer	Abgabedatum in der Apotheke	Unterschrift des Arztes Muster 16 (7.2008)
Bei Arbeitsunfall auszufüllen!	Unfalltag	Unfallbetrieb oder Arbeitgebernummer	Abgabedatum in der Apotheke	Unterschrift des Arztes Muster 16 (7.2008)								



Medizintechnik Dipl.-Ing. Heise Vertriebs GmbH

Berghofer Straße 201

44269 Dortmund

Telefon: +49 (0)231 488445

Fax: +49 (0)231 482298

info@medizintechnik-heise.de